

Amtliche Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg

Nr. 44, Heft 1 vom 24. Oktober 2017



Dritte Satzung zur Änderung der Studienordnung für den Masterstudiengang Verfahrenstechnik

Auf der Grundlage von § 13 Absatz 4 i. V. m. § 36 Absatz 1 des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz – SächsHSFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (Sächs-GVBl. S. 3), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 29. April 2015 (Sächs-GVBl. S. 349), hat der Fakultätsrat der Fakultät für Maschinenbau, Verfahrens- und Energietechnik an der Technischen Universität Bergakademie Freiberg aufgrund seiner Beschlüsse vom 8. August 2017 und 22. September 2017 nach Genehmigung des Rektorates vom 19. September 2017 nachstehende

Dritte Satzung zur Änderung der Studienordnung für den Masterstudiengang Verfahrenstechnik

beschlossen.

Artikel 1 Änderung der Studienordnung

Die Studienordnung für den Masterstudiengang Verfahrenstechnik vom 29. September 2010 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg Nr. 37 vom 5. Oktober 2010), zuletzt geändert durch die Satzung vom 19. Dezember 2012 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg Nr. 56 vom 21. Dezember 2012), wird wie folgt geändert:

1. Zur Anlage 1 Studienablaufpläne (Pflichtmodule und Vertiefungsrichtungen des Masterstudienganges Verfahrenstechnik):

Die Anlage Studienablaufpläne (Pflichtmodule und Vertiefungsrichtungen des Masterstudienganges Verfahrenstechnik) erhält die aus der Anlage zu dieser Satzung ersichtliche Fassung.

2. Zur Anlage Modulhandbuch:

Die Anlage Modulhandbuch erhält die aus der Anlage zu dieser Satzung ersichtliche Fassung.

Artikel 2 Inkrafttreten und Geltungsbereich

(1) Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg in Kraft. Sie gilt vorbehaltlich des Absatzes 2 für Studierende, die nach der Studienordnung für den Masterstudiengang Verfahrenstechnik vom 29. September 2010 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg Nr. 37 vom 5. Oktober 2010), zuletzt geändert durch Satzung vom 19. Dezember 2012 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg Nr. 56 vom 21. Dezember 2012), studieren bezüglich

1. aller Module, deren Lehrveranstaltungen im Wintersemester enden und deren Prüfungsleistungen sie ab dem Wintersemester 2017/18 erstmalig ablegen werden und
2. aller Module, deren Lehrveranstaltungen im Sommersemester enden und deren Prüfungsleistungen sie ab dem Sommersemester 2018 erstmalig ablegen werden.

(2) Für Studierende, die die Vertiefungsrichtung Energieverfahrenstechnik wählen und das Modul „Fluid-Feststoff-Systeme/Fluid-Fluid-Systeme“ im Bachelor absolviert haben, entfällt das Modul „Gas-Feststoff-Systeme“ als Schwerpunktmodul und es sind Wahlpflichtmodule im Umfang von 15 Leistungspunkten anstelle von 12 Leistungspunkten zu wählen.

(3) Maskuline Personenbezeichnungen in dieser Ordnung gelten gleichberechtigt für Personen femininen Geschlechts.

Freiberg, den 23. Oktober 2017

gez.
Prof. Dr. Klaus-Dieter Barbknecht
Rektor

Anlage: Studienablaufplan

Modul	1. Sem. V/Ü/S/P	2. Sem. V/Ü/S/P	3. Sem. V/Ü/S/P	LP
Pflichtmodule für alle Vertiefungsrichtungen				
Projektmanagement für Nicht-Ökonomen	2/0/0/0			3
Planung und Projektierung verfahrenstechnischer Anlagen		1/1/0/0		3
Masterarbeit (Master Thesis) Verfahrenstechnik mit Kolloquium			X	30
Vertiefungsrichtungen Es ist eine Vertiefungsrichtung zu wählen.				
Vertiefungsrichtungen: Chemische Verfahrenstechnik				
Chemische Verfahrenstechnik: Schwerpunktmodule				
Modellierung von Energie- und Stoffwandlungsprozessen	2/0/2/0			5
Chemische Prozesse	3/0/0/0	2/0/0/0		7
Erdölverarbeitung	2/0/1/0			4
Spezielle Reaktionstechnik	2/0/1/0			4
Prozessanalytik		2/1/0/3		6
Thermische Trenntechnik I		2/2/0/0		4
Praktikum Chemische Verfahrenstechnik		0/0/1/3		5
Chemische Verfahrenstechnik: Wahlpflichtmodule* Es sind Module im Umfang von 13 Leistungspunkten zu wählen.				
Bioverfahren in der Umwelttechnik II	2/1/0/0	1/1/0/0		7
Angewandte CFD in der Verfahrenstechnik	2/1/0/0			4
Energieprozesse	4/0/0/0			5
Fortgeschrittene Methoden der Programmierung in Matlab	2/1/0/0			5
Grenzflächenverfahrenstechnik	2/0/0/0	1/0/0/0		5
Technische Verbrennung	1/1/0/0	2/1/0/1		6
Umwelt- und Naturstofftechnik I		4/0/0/0		6
Vergasung/Gasreinigung		3/0/0/0		5
Grundlagen des Explosionsschutzes		2/0/0/0		3
Vertiefungsrichtungen: Energieverfahrenstechnik				
Energieverfahrenstechnik: Schwerpunktmodule				
Gas-Feststoff-Systeme	1/1/0/0			3
Modellierung von Energie- und Stoffwandlungsprozessen	2/0/2/0			5
Praktikum Energieverfahrenstechnik	0/1/0/0	0/0/0/3		5
Energieprozesse	4/0/0/0			5
Erdölverarbeitung	2/0/1/0			4
Technische Verbrennung	1/1/0/0	2/1/0/1		6
Vergasung/Gasreinigung		3/0/0/0		5
Kraftwerkstechnik		2/0/0/0		3

Modul	1. Sem. V/Ü/S/P	2. Sem. V/Ü/S/P	3. Sem. V/Ü/S/P	LP
Energieverfahrenstechnik: Wahlpflichtmodule* Es sind Module im Umfang von 12 Leistungspunkten zu wählen.				
Technologien und Management	2/0/0/0			3
Angewandte CFD in der Verfahrenstechnik	2/1/0/0			4
Prozessmesstechnik und Datenanalyse	2/2/0/0			4
Chemische Prozesse	3/0/0/0	2/0/0/0		7
Fortgeschrittene Methoden der Programmierung in Matlab	2/1/0/0			5
Prozessanalytik		2/1/0/3		6
Umwelt- und Naturstofftechnik I		4/0/0/0		6
Thermische Trenntechnik I		2/2/0/0		4
Grundlagen des Explosionsschutzes		2/0/0/0		3
Regenerierbare Energieträger		2/0/0/1 + Exkursion 1 d		3
Probenahme und Partikelcharakterisierung		2/0/0/0		3
Vertiefungsrichtungen: Mechanische Verfahrenstechnik				
Mechanische Verfahrenstechnik: Schwerpunktmodule				
Lagern und Mischen von Schüttgütern	3/1/0/0			5
Mechanische Trennprozesse	4/1/0/0	1/0/0/1		9
Mahlkreisläufe		4/0/0/0		6
Schwerpunktmodule: Praxismodul Es ist eines der beiden Module zu wählen.				
Praxis der Aufbereitungstechnik	0/0/1/0	0/0/1/4		5
Praxis der Partikeltechnologie	0/0/1/0	0/0/1/4		5
Mechanische Verfahrenstechnik: Vertiefungsfach* Es ist eines der beiden Vertiefungsfächer zu wählen.				
Vertiefungsfach*: Aufbereitungstechnik Es sind Module im Umfang von 23 Leistungspunkten zu wählen.				
Angewandte CFD in der Verfahrenstechnik	2/1/0/0			4
Allgemeine Abfallwirtschaft	2/0/0/0			3
Aufbereitungsanlagen für mineralische Stoffe	2/2/0/0			4
Grenzflächenverfahrenstechnik	2/0/0/0	1/0/0/0		5
Grobzerkleinerungsmaschinen	3/1/0/1			6
Technische Mineralogie I		2/2/0/0 + Exkursion 3 d		5
Einführung in den Bergbau unter Tage für Nebenhörer		2/0/0/1		4
Konstruktion von Gewinnungs- und Baumaschinen		2/2/0/0		5
Grundlagen der Geowissenschaften für Nebenhörer		4/2/0/0		6

Modul	1. Sem. V/Ü/S/P	2. Sem. V/Ü/S/P	3. Sem. V/Ü/S/P	LP
Vertiefungsfach*: Partikeltechnologie				
Es sind Module im Umfang von 23 Leistungspunkten zu wählen.				
Technologien und Management	2/0/0/0			3
Thermische Trenntechnik II	1/1/0/2			3
Prozessmesstechnik und Datenanalyse	2/2/0/0			4
Fortgeschrittene Methoden der Programmierung in Matlab	2/1/0/0			5
Grenzflächenverfahrenstechnik	2/0/0/0	1/0/0/0		5
Mehrphasenströmung und Rheologie	2/0/0/0			3
Keramische Technologie	2/2/0/2			7
Produktdesign - Formulierungstechnik	2/0/0/0	2/0/0/0		6
Grundlagen des Explosionsschutzes		2/0/0/0		3
Prozessentwicklung der mechanischen Verfahrenstechnik		2/0/0/0		3
Sinter- und Schmelztechnik		2/0/0/0 + Exkursion 1 d		4
Probenahme und Partikelcharakterisierung		2/0/0/0		3
Vertiefungsrichtungen: Thermische Verfahrenstechnik, Umwelt- und Naturstoffverfahrenstechnik				
Thermische Verfahrenstechnik, Umwelt- und Naturstoffverfahrenstechnik: Schwerpunktmodule				
Thermische Trenntechnik II	1/1/0/2			3
Umwelt- und Naturstofftechnik II	0/0/1/0	1/1/1/4		6
Grundlagen der Modellierung Thermischer Prozesse	2/1/0/3	1/1/0/0		7
Prozessmesstechnik und Datenanalyse	2/2/0/0			4
Allgemeine Abfallwirtschaft	2/0/0/0			3
Umwelt- und Naturstofftechnik I		4/0/0/0		6
Thermische Trenntechnik I		2/2/0/0		4
Probenahme und Partikelcharakterisierung		2/0/0/0		3
Thermische Verfahrenstechnik, Umwelt- und Naturstoffverfahrenstechnik: Wahlpflichtmodule*				
Es sind Module im Umfang von 12 Leistungspunkten zu wählen.				
Bioverfahren in der Umwelttechnik II	2/1/0/0	1/1/0/0		7
Angewandte CFD in der Verfahrenstechnik	2/1/0/0			4
Fortgeschrittene Methoden der Programmierung in Matlab	2/1/0/0			5
Grenzflächenverfahrenstechnik	2/0/0/0	1/0/0/0		5
Bioverfahren in der Umwelttechnik I	0/0/4/0	1/1/0/0		8
Nutzung nachwachsender Rohstoffe	2/0/0/0			3
Spezielle Reaktionstechnik	2/0/1/0			4
Prozesssimulation in der thermischen Verfahrenstechnik		1/1/0/0		3

Modul	1. Sem. V/Ü/S/P	2. Sem. V/Ü/S/P	3. Sem. V/Ü/S/P	LP
Nichttechnische Freie Wahlmodule*				
Es sind fachübergreifende Module im Umfang von 6 Leistungspunkten aus dem Angebot der Fakultät 6 sowie UNICERT- Sprachabschlüsse zu wählen. Die Art, die besonderen Zulassungsvoraussetzungen und die Gewichtung der Prüfungsleistungen und gegebenenfalls Prüfungsvorleistungen sowie die Zahl der zu erwerbenden Leistungspunkte sind in den Prüfungsordnungen derjenigen Studiengänge geregelt, die das gewählte Modul zum definierten Bestandteil (nicht als Freies Wahlmodul) haben. Besonders empfohlen werden:				
Vertiefung Deutsches und Europäisches Umweltrecht	2/0/0/0			3
Einführung in das öffentliche Recht (für Nicht-Ökonomen)	2/0/0/0			3
Arbeitssicherheit	2/0/0/1			3
Technikgeschichte des Industriezeitalters		2/0/0/0		3
Einführung in den Gewerblichen Rechtsschutz		2/0/0/0		3
Öffentliches Bau- und Planungsrecht		2/2/0/0		6
Einführung in das Deutsche und Europäische Umweltrecht		2/0/0/0		3

Legende:

- * Das Angebot an Wahlpflichtmodulen und Freien Wahlmodulen kann auf Vorschlag der Studienkommission durch den Fakultätsrat der Fakultät für Maschinenbau, Verfahrens- und Energietechnik erweitert werden. Das erweiterte Angebot an Wahlpflichtmodulen und Freien Wahlmodulen ist zu Semesterbeginn durch Aushang bekannt zu machen.

Herausgeber: Der Rektor der TU Bergakademie Freiberg

Redaktion: Prorektor für Bildung

Anschrift: TU Bergakademie Freiberg
09596 Freiberg

Druck: Medienzentrum der TU Bergakademie Freiberg